

**OSTFRIESLAND-  
SPIEGEL**

**LEER** – Vor der Kulisse von mehr als 600 Zuschauern hat GW Firrel das Spitzenspiel der Fußball-Bezirksliga beim Tabellenführer VfL Germania Leer mit 2:0 gewonnen. André Lucht (67.) und Eike Tulke (71.) trafen für die Firreler, die wieder in den Titelkampf eingreifen können.

**NAMEN**

Ex-Europameister **DIETER EILTS**, der für den SV Hage spielte, ist vom 18. bis 20. April mit der Fußballschule des SV Werder Bremen zu Gast in Bunde.

**KONTAKT**

Bernhard Uphoff 925-234  
Ingo Janssen 925-235  
Oliver Heinenberg 925-238  
E-Mail: ok-sportredaktion@skn.info

Mehr Lokalsport lesen  
Sie auf der Seite 22.

**KURZ NOTIERT**

**Osterfeuer bei  
FFF Berumerfehn**

Die Fehntjer Fußball-Freunde veranstalten für alle Mitglieder und Freunde ein Osterfeuer auf dem Sportplatz in Westermoordorf. Beginn am Sonnabend ist um 17.30 Uhr. Für die Kinder werden Überraschungen bereitgehalten. Sträucher können nach Absprache angeliefert werden.

# Halbmond übernimmt Tabellenspitze

**OSTFRIESLANDKLASSE B FCN II verliert**

Ostfria Moordorf II leistete mit dem 4:1-Sieg gegen die Norder Schützenhilfe.

**NORDEN/BUP** – Erneuter Führungswechsel in der Fußball-Ostfrieslandklasse B, Staffel I: Durch einen schwer erkämpften 3:0-Auswärtssieg beim FC Brookmerland hat der TuS Halbmond wieder die Tabellenspitze übernommen. Dabei leistete Ostfria Moordorf II mit dem 4:1 gegen die gestürzte Nummer eins FC Norden II Schützenhilfe. Die Norder haben bei zwei Punkten Rückstand allerdings noch zwei Nachholspiele auszutragen.

**SV Leybucht II – VfB Mönkeboe 3:4.** Zweimal lagen die Leybuchter mit zwei Toren im Hintertreffen, zweimal kamen sie noch zurück. Das 0:2 (53.) wurde von Keno Hoffmann (57.) und per Eigentor von Dennis Jacobi (60.) ausgeglichen. Dennis Basche (68.) und Timo Redenius mit seinem zweiten Treffer (79.) brachten Mönkeboe wieder in Front. Der erneute Anschlusstreffer in der 87. Minute kam zu spät – wieder profitierte Leybucht dabei von einem Eigentor, diesmal von Jens Ulfrts.

**SuS Berumerfehn – SV Hage II 5:3.** Gegen erneut personell geschwächte Berumerfehn

diktieren die Hager 30 Minuten lang das Geschehen, münzten ihre Vorteile aber nicht in Torerfolge um. Anders der SuS: Lars Rykena (26.) und Torjäger Steffen Goldenstein (32., 36.) sorgten für eine überraschende 3:0-Führung der Berumerfehner, die mit zunehmender Spieldauer aufkamen. Doch Malte Heres mit einem Strafstoß kurz vor der Halbzeit und Hendrik Zimmermann (55.) brachten die Hager wieder auf Tuchfühlung, die so scheinbar Aufwind bekamen. Ein Doppelschlag von Christian Erdmann in der 78. und 80. Minute zum 5:2 sorgte für die späte Entscheidung. Hendrik Zimmermann sorgte mit seinem zweiten Treffer in der Nachspielzeit nur noch für Ergebniskosmetik in einer fairen Partie.

**Ostfria Moordorf II – FC Norden II 4:1.** Der Tabellenachte entzauberte den Spitzenreiter, der seine vierte Saisonniederlage hinnehmen musste. Dabei erwischte der FC Norden II den besseren Start. Steffen Buttjer verwandelte einen Strafstoß (11.). Doch postwendend gab Moordorf die Antwort: Mit einem Doppelschlag zum 2:1 drehten Kevin Wienekamp (11.) und Adnan Zeneli (13.) den Spieß um. FCN-Trainer Klaus Müller reagierte mit



Schwerer Stand. Nach einer ausgeglichenen Anfangsphase zog der Favorit SG VfB/PSV Norden zur Pause auf 3:0 gegen FFF Berumerfehn davon.

FOTO: SAATHOFF

drei Wechseln in der ersten Halbzeit. Doch die Gäste kamen nicht mehr zurück. Vielmehr erhöhten Marcel Conrads, der einen Elfmeter verwandelte (59.), und Patrick Janssen (87.) für die Ostfria.

**SG FC Brookmerland – TuS Halbmond 0:3.** Das war ein schweres Stück Arbeit für den Favoriten TuS Halbmond, denn der Tabellenelfte Brookmerland wehrte sich nach Kräften und wurde am Ende zu deutlich geschlagen. Die Gastgeber zeigten sich nicht nur kämpferisch stark, sondern verbuchten durch Marco Memenga (30., 44.) auch zwei Großchancen per Alleingang und Kopfball. Auf der Gegenseite traf Tobias Steinborn zweimal den Pfosten. Nach einer Ecke fälschte Jens Remmers den Schuss von Frank Bogena unglück-

lich in die eigenen Maschen zum 1:0 des TuS ab (54.). Brookmerland verpasste den Ausgleich knapp, als wiederum Memenga das Aluminium traf (73.). Jann Hicken aus kurzer Distanz (85.) und Tobias Steinborn, der nach einem Foul an ihm selbst den Strafstoß verwandelte (88.), sorgten für die späte Entscheidung.

**FFF Berumerfehn – SG VfB/PSV Norden 1:5.** „Gegen Mannschaften aus dem oberen Tabellendrittel haben wir zurzeit keine Chance“, sagt FFF-Trainer Johann Behrends. Fuat Topcu (32.), Keno Habben (38.) und Mehmet Akbas (41.) per Direktabnahme sorgten für die 3:0-Führung der Gäste zur Pause. Mehmet Akbas legte in Durchgang zwei für die SG nach. Daniel Geldner verkürzte zwischenzeitlich auf 1:4 (62.).

## Suurhusen heute gegen Burhufe

**SUURHUSEN/BUP** – Sie gehören derzeit zu den fleißigsten Punktesammlern in der Ostfrieslandliga: Die Fußballer aus Suurhusen sind seit nunmehr sieben Spielen ungeschlagen bei 26:14 Toren. Ihre tolle Serie setzten die Suurhuser zuletzt mit dem 5:1-Heimsieg gegen den FC Loquard fort. Bereits heute empfängt der Tabellenneunte den abstiegsgefährdeten BSC Burhufe, der auf Rang 15 in der Gefährdenzone platziert ist. Der Anstoß erfolgt um 18.30 Uhr. Die Burhufe verlieren am Sonntag mit 1:3 beim VfL Veenhusen (11.).

# Großheide, Upgant-Schott und Hagerwilde steigen auf

**BOßELN** Vier Mannschaften schaffen Sprung in den ostfriesischen Ligenspielbetrieb – Südarle und Menstede Landesmeister

**AURICH/BUP** – Dem verhaltenen Jubel bei den Landesmeisterschaften folgte große Freude bei den Aufstiegs-kämpfen (wir berichteten): Mit den Titelgewinnen der weiblichen und männlichen Jugend E von Südarle sowie der weiblichen Jugend F von Menstede/Arle hielt sich die Erfolgsbilanz der Nachwuchsmannschaften aus dem Kreisverband Norden im ostfriesischen Vergleich diesmal in Grenzen. Bei den Titelkämpfen im Kreisverband Aurich mit Starts in Plaggenburg, Pfalzdorf, Middels und Langefeld platzierte am zweiten Veranstaltungstag darauf aber der Knoten: So gelang den Männern I sowie Frauen II von „Bahn free“ Großheide, den Männern II von Upgant-Schott und den Männern III von Hagerwilde der große Sprung in den ostfriesischen Boßelligenspielbetrieb.

„Bahn free“ feierte sogar einen Doppelaufstieg: „Wir sind hoch zufrieden, dass wir das geschafft haben“, sagt Vereinsvorsitzender Uwe Schüler. Die Großheider hatten sogar mit den Männern III ein drittes heißes Eisen im Feuer, das am Ende Platz sechs belegte. Während sich die Männer I des Vereins nach einem Jahr Abstinenz direkt in der Bezirksklasse zurückmelden, mischen die Frauen II in der kommenden Saison in der Landesliga mit. „Wir sind froh, gleich wieder mit den Männern den Weg zurück gefunden zu haben. Denn die Bezirksklasse ist eine tolle Liga mit viel Zusammenhalt“, sagt Schüler. Einige der Frauen-II-Werferinnen um Mannschaftsführerin Meta Alts besitzen bereits Erfahrung

im ostfriesischen Ligenspielbetrieb: „Sie haben früher für uns bei den Frauen I in der Bezirksklasse geworfen und mit uns den Ostfrieslandpokal gewonnen. Jetzt beginnt für sie das Abenteuer Landesliga“, sagt der Vorsitzende von „Bahn free“.

Die Männer I aus Großheide haben ihren Lauf genutzt: In der Rückrunde legten sie eine tolle Serie hin, verloren kein Punktspiel mehr und sicherten sich am letzten Spieltag als Vizemeister der Regionaliga, Staffel III, den Sprung in die Aufstiegsrunde. Nach einem gelungenen Leistungstest beim Ostfrieslandpokal brannten die Großheider bei der Relegation im Kreis Aurich schließlich ein Feuerwerk ab: Mit satten 7 Wurf Vorsprung vor dem Drittplatzierten Neu Ekels feierte „Bahn free“ den überlegenen Tagessieg. 5 Wurf lag Mitaufsteiger Utgast zurück. „Das war eine tolle Mannschaftsleistung mit einer herausragenden zweiten Holzgruppe“, sagt Teamsprecher Ralf Look. Berumbur belegte Platz fünf. Bei den Frauen I schafften Fahne und



Leerhufe den Sprung nach oben. Berumbur erreichte auch hier Platz fünf. Kreismeister Ostermoordorf wurde Siebter. Bei den Männern II holte Ardorf den Tagessieg. Im Verfolgerduell setzte sich Upgant-Schott als neuer Landesligist durch. Kreismeister Südarle wurde Fünfter.

Ein enges Rennen lieferten sich die Frauen II. Die Entscheidung über die Vergabe der zwei freien Plätze in der Landesliga fiel sogar im Meterbereich. Willmsfeld mit 88 Metern und „Bahn free“ Großheide mit 59 Metern im Ziel durften jubeln. Auf der Rücktour hatten die Großheiderinnen, die zur Wende nur auf Platz fünf lagen, mit der Holzkugel mächtig Druck ge-

erte erneut die Landesmeisterschaft. Auch die männliche Jugend E von „He löpt noch“ holte den begehrten Wanderpokal. Bei den Jüngsten, der weiblichen Jugend F, trumpfte „Germania“ Menstede/Arle als Ostfrieslands Nummer eins auf. Das Trio startet bei den Verbandsmeisterschaften im Kreisverband Stadland, die am 22. und 23. April ausgetragen werden.

**Aufstiegskämpfe**  
**Männer I:** 1. Großheide (NOR) 49 Runden, 3 Würfe, 197 Meter; 2. Utgast (ESE) 51, 0, 199; 3. Neu Ekels (AUR) 51, 2, 418; 4. Tannenhausen (AUR) 51, 3, 242; 5. Berumbur (NOR) 54, 0, 384; 6. Mamburg (ESE) 54, 1, 437.  
**Frauen I:** 1. Fahne (AUR) 26, 1, 258; 2. Leerhufe (FRI) 26, 3, 151; 3. Uttel (WTM) 26, 3, 145; 4. Dietrichsfeld III (AUR) 27, 1, 93; 5. Berumbur (NOR) 27, 2, 135; 6. Eversmeer (ESE) 27, 3, 69; 7. Ostermoordorf (NOR) 28, 2, 151; 8. Blomberg (ESE) 30, 2, 77.  
**Männer II:** 1. Ardorf (WTM) 22, 0, 216; 2. Upgant-Schott (NOR) 23, 2, 143; 3. Utarp/Schweindorf (ESE) 24, 0, 210; 4. Langefeld (AUR) 24, 1, 139; 5. Südarle (NOR) 24, 2, 199; 6. Sch.-Leegmoor (AUR) 24, 2, 76; 7. Rispel (FRI) 27, 2, 98.  
**Frauen II:** 1. Willmsfeld (ESE) 11, 0, 88; 2. Großheide (NOR) 11, 0, 59; 3. Pfalzdorf (AUR) 11, 0, 11; 4. Mönkeboe (AUR) 11, 1, 74; 5. Uplengen-H. (LER) 11, 2, 114; 6. Osteel (NOR) 11, 2, 5; 7. Wiesedermeer (FRI) 12, 0, 6; 8. Uttel (WTM) 12, 1, 36.

**Männer III:** 1. Willen (WTM) 23, 0, 265; 2. Hagerwilde (NOR) 23, 1, 152; 3. Fahne (AUR) 23, 1, 146; 4. Reepsholt (FRI) 23, 1, 143; 5. Benseniel (ESE) 23, 3, 190; 6. Großheide (NOR) 23, 3, 162; 7. Sch.-Leegmoor.

**Landesmeisterschaften**  
**Männliche Jugend A:** 1. Rahe a. K. (AUR) 11, 1, 72; 2. Pfalzdorf/S. (AUR) 11, 2, 67; 3. Marx (FRI) 12, 0, 84; 4. Utarp/S. (ESE) 12, 1, 33; 5. Südarle (NOR) 12, 2, 71; 6. Blersum (WTM) 13, 2, 41.  
**Männliche Jugend B:** 1. Fahne (AUR) 12, 0, 15; 2. Reepsholt (FRI) 12, 1, 27; 3. Utarp/S. (ESE) 13, 0, 7; 4. Willen (WTM) 13, 3, 146; 5. Südarle (NOR) 14, 1, 41; 6. Ihlow a. K. (AUR) 14, 1, 27.  
**Männliche Jugend C:** 1. Uttel (WTM) 8, 0, 140; 2. Willmsfeld/E. (ESE) 8, 1, 89; 3. Südarle (NOR) 8, 1, 56; 4. Neu Ekels a. K. (AUR) 8, 2, 5; 5. Dietrichsfeld (AUR) 8, 3, 112; 6. Leerhufe (FRI) 10, 1, 171.  
**Männliche Jugend D:** 1. Ihlowerfehn (AUR) 8, 1, 58; 2. Neuschoo (ESE) 9, 0, 3; 3. Theener (NOR) 9, 3, 120; 4. Leerhufe (FRI) 9, 3, 22; 5. Pfalzdorf a. K. (AUR) 10, 1, 33; 6. Willen (WTM) 11, 1, 70.  
**Männliche Jugend E:** 1. Südarle (NOR) 8, 3, 24; 2. Pfalzdorf (AUR) 9, 2, 72; 3. Reepsholt (FRI) 9, 2, 10; 4. Westeraccuum (ESE) 10, 0, 18; 5. Ardorf (WTM) 10, 2, 9; 6. Dietrichsfeld a. K. (AUR) 11, 0, 138.  
**Männliche Jugend F:** 1. Dietrichsfeld (AUR) 8, 1, 32; 2. Middels/Spekendorf (AUR) 9, 0, 44; 3. Eggingen (WTM) 9, 3, 90; 4. Südarle (NOR) 10, 0, 61; 5. Eversmeer (ESE) 10, 0, 3; 6. Wiesederfehn (FRI) 10, 1, 10.  
**Weibliche Jugend A:** 1. Sch. Leegmoor (AUR) 11, 2, 99; 2. Eversmeer (ESE) 12, 1, 133; 3. Neuwesteel (NOR) 12, 1, 12; 4. Uttel (WTM) 12, 3, 112; 5. Mönkeboe a. K. (AUR) 12, 3, 69; 6. Leerhufe (FRI) 13, 0, 125.  
**Weibliche Jugend B:** 1. Neuschoo (ESE) 11, 1, 49; 2. Etzel (FRI) 11, 3, 127; 3. Uttel (WTM) 12, 1, 26; 4. Victorbur (AUR) 12, 3, 59; 5. Menstede/Arle (NOR) 13, 0, 46.  
**Weibliche Jugend C:** 1. Müggengrug (FRI) 8, 1, 13; 2. Stedesdorf (ESE) 8, 3, 97; 3. Ihlowerfehn a. K. (AUR) 8, 3, 1; 4. „Noord“ (NOR) 9, 0, 54; 5. Uttel (WTM) 9, 2, 36; 6. Sch. Leegmoor (AUR) 9, 3, 153.  
**Weibliche Jugend D:** 1. Uttel (WTM) 9, 2, 24; 2. Ludwigsdorf (AUR) 10, 1, 18; 3. Müggengrug (FRI) 10, 2, 15; 4. Norddeich (NOR) 11, 0, 66; 5. Stedesdorf (ESE) 11, 0, 23.  
**Weibliche Jugend E:** 1. Südarle (NOR) 8, 0, 13; 2. Dietrichsfeld (AUR) 8, 1, 42; 3. Reepsholt (FRI) 8, 2, 43; 4. Holtgast (ESE) 8, 3, 52.  
**Weibliche Jugend F:** 1. Menstede/Arle (NOR) 10, 3, 59; 2. Ihlowerfehn (AUR) 11, 0, 58; 3. Willen (WTM) 11, 0, 57; 4. Dietrichsfeld a. K. (AUR) 11, 1, 67; 5. Utarp/Schweindorf (ESE) 11, 3, 12.



Doppelter Grund zum Jubeln. Die Frauen II und Männer I von „Bahn free“ Großheide sind aufgestiegen.